



Protokoll des Bezirkstages 2018

Tagungszeit: Freitag, 27.04.2018 19:00 Uhr – 22:00 Uhr

Tagungsort: Regensburg, Isarstraße 85 (Gaststätte Fortuna)

Teilnehmer der Vorstandschaft:

Dieter Sichert	Vorsitzender	1 Stimme
Alfons Bachhuber	stellv. Vorsitzender	1 Stimme
Hubert Zaschka	Kassenwart	1 Stimme
Georg Engl	Sportwart	1 Stimme
Stephan Pistorius	Lehrwart	1 Stimme
Martin Klein	Schiedsrichterobmann	1 Stimme
Christoph Körner	Jugendwart	1 Stimme
Michael Engl	Medienreferent	1 Stimme
Stimmen des Bezirksvorstandes		8 Stimmen

Anwesende Vereine:

TV Amberg, TSV Bernhardswald, BC Bodenwöhr, FC Chamerau, TSV Freystadt, SLC Kirchberg am Wald, Post SV Landshut, BSD Neumarkt, TV Osterhofen, TSV Plattling, TSV Regen, DJK Regensburg, SC Regensburg, SV Fortuna Regensburg, TB 03 Roding, TV Schierling, Sportverein Freundschaft Straubing, TV Velburg, TV Viechtach, TSV Vilsbiburg, Vilshofener Badminton-Verein, BC Wackersdorf, TB Weiden, ATSV Windischeschenbach, TV Wolfstein. TV Zwiesel

Stimmen der anwesenden Vereine: 50 Stimmen

Gesamtstimmenzahl 56

Tagesordnung (TO)

TOP 1: Begrüßung der Teilnehmer

Dieter Sichert begrüßt um 19:00 Uhr die anwesenden Vereinsvertreter, die Mitglieder des Bezirksvorstandes sowie als Ehrengast Herrn Helmut Luderer, den stellvertretenden Vorsitzenden des BLSV Bezirk Oberpfalz. Der Vorsitzende des BLSV Niederbayern, Herr Udo Egleder hat ganz kurz vorher abgesagt. Von Seiten des BBV konnte Dieter Sichert mit großer Freude wieder einmal Hilde Hauber, die Vizepräsidentin des BBV willkommen heißen. Dieter Sichert bedankt sich bei Hilde Hauber für die angenehme Zusammenarbeit der letzten 12 Jahre,

nachdem sie am kommenden BBV-Verbandstag in einer Woche nicht mehr für das Amt des BBV-Vizepräsidenten kandidiert. Mit einem Blumenstrauß und langanhaltenden Applaus der Delegierten wird sie durch den Bezirk verabschiedet.

Es wird festgestellt, dass die Formalien für den Bezirkstag, insbesondere, die achtwöchige Ladungsfrist nach § 15 Abs. 2 der BBV-Satzung eingehalten sind.

Der stellv. BLSV BV Luderer spricht ein Grußwort zu den Delegierten. Er verweist dabei insbesondere auf die Angebote und Unterstützungen des BLSV.

Frau Hilde Hauber spricht in ihrem Grußwort die Tätigkeiten des BBV zugunsten des Bezirks an.

TOP 2: Ehrungen

Dieter Sichert informiert die Anwesenden, dass nach der, von der früheren BBV-Geschäftsstellenleiterin Frau Oswald geführten Ehrendatei des BBV in diesem Jahr drei BBV-Ehrungen anstehen. Zusammen mit der Urkunde und Ehreenauszeichnung (Nadel) des BBV erhalten alle Geehrten die Tasse des Bezirks Niederbayern / Oberpfalz. Da keine der drei Personen persönlich anwesend sein kann, werden die Auszeichnungen jeweils einem Vereinsmitglied zur Weitergabe überreicht

Bärbel Grieser Post SV Landshut, BBV-Ehrendadel in Silber

10 Jahre Mitglied im Bezirksjugend-Ausschuss

Susanne Maier TV Schierling, BBV-Ehrendadel in Silber

10 Jahre Mitglied im Bezirksspielausschuss

Ulrich Hofmann, BBV- Ehrendadel in Silber

10 Jahre Vorsitzender des BBV-Rechtsausschusses, des Bezirksrechtsausschusses sowie Abteilungsleiter von Badminton Smash und Drive Neumarkt

In Zukunft wird die Ehrendatei des Bezirks von Peter Siebert geführt, der das Amt eines Ehrenamtsbeauftragten übernimmt, sobald auch ein solches Amt im BBV geschaffen ist, was kommende Woche beim BBV-Verbandstag erfolgen soll.

TOP 3: Feststellung der Anwesenheit der Vereinsdelegierten und der Bezirksvorstandschaft sowie Stimmzähl

Nicht anwesend sind Vertreter folgender Vereine: TSV Bad Abbach, TV Burglengenfeld, TV Eggenfelden, TSV Flossenbürg, TSV Gangkofen, BC Grafenau, BSV Labertal, TTC Lam, BC Grün-Weiß Oberzell, SG Post/Süd Regensburg, 1. BC Straubing.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Zulassung evtl. vorliegender Dringlichkeitsanträge

Die Genehmigung der TO erfolgt einstimmig. Dringlichkeitsanträge liegen keine vor.

TOP 5: Genehmigung des Protokolls über den Bezirkstag 2017

Gegen das, den Vereinen am 21.07.2017, also genau neun Tage nach dem letzten Bezirkstag per Email zugesandte Protokoll über den Bezirkstag 2017, wurden innerhalb der gesetzten Frist keine Einwände erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt. Auch auf eine vom Bezirksvorsitzenden angebotene Möglichkeit jetzt noch eventuelle später bemerkte Einwände anzusprechen, erfolgten keine Wortmeldungen.

TOP 6: Berichte der Vorstandschaft

Vorsitzender Dieter Sichert

Dieter Sichert gliedert seinen Bericht in einen allgemeinen Teil, Hinweise auf den bevorstehenden Verbandstag, in die Darlegung allgemeiner Zahlen und einen kurzen sportlichen Bericht des über den Bezirk hinausgehenden Bereichs.

Im großen allgemeinen Block hebt Dieter Sichert den reibungslosen Ablauf des Spielbetriebs im Aktiven- und Schüler / Jugendbereich hervor. Er dankt dabei dem SpA und dem JA, insbesondere den im letzten Jahr neu gewählten SpW Georg Engl und JW Christoph Körner für die geleistete Arbeit.

Zum Thema Finanzen, wird auf den folgenden Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer verwiesen, aber auch auf den kleinen Zubau der Rücklagen verwiesen. Dieser ist bedingt durch eine verspätete Abbuchung von Entwicklungskosten für nu. Die Finanzen sind solid, was im Hinblick auf die stets sinkende Zahl der Vereine und Mannschaften (die Grundlage und der Maßstab für unsere Zuschüsse verbandsseits sind) Zudem ist es erforderlich Projekte anzuschieben.

Auf das Fehlen von SAGs, wird im Schulsportbereich genauso hingewiesen, wie auf das Fehlen von Berichten im Medienbereich. Die Besetzung des Breitensportreferenten wäre wünschenswert um im Bereich der Hobbyligen endlich tätig zu werden.

Im Lehrbereich wären wöchentliche Lehrgänge für die U 11 und U 13 Spieler wünschenswert. Sie scheitern vor allem an der mangelnden Bereitschaft der Spieler dieser Altersklassen an einem wöchentlichen Stützpunkttraining teilzunehmen. Dass von Stephan Pistorius und der Nachwuchstrainerin Steffi Spieß durchgeführte Bezirkslehrgangsprogramm und auch die von Joachim Kick am BBV-Stützpunkt geleistete Arbeit wird ausdrücklich gelobt.

Die vom BBV in den letzten Jahren immer mehr angezogene Kostenschraube wird es in diesem Jahr nicht geben. Im Zuge einer Entflechtung der Finanzen der Bezirke und des BBV ist ein Teil der VKU (BBV-Verbandskostenumlage) 2019 von den Bezirken selbst einzuziehen. Genaueres in TOP 10.

Dieter Sichert bittet alle Vereinsvertreter zum Verbandstag zu kommen, der in einer Woche in Beilngries stattfindet. Dort steht vor allem auch eine Präsentation über die Veränderung der Bezirke in der jetzigen Form auf dem Programm.

Allgemeine Zahlen:

Was die Zahl der Mitglieder anbetrifft ist ein kleiner Aufwärtstrend von 1,5 % im Vergleich zum Vorjahr gegeben. Dies sind 2354 Mitglieder am 1.1.2018 im Verhältnis zu den 2317 Mitgliedern am 1.1.2017. Hauptursache dafür ist wohl der Verlust keines Vereines in diesem Jahr.

Der Trend von weniger werdenden Vereinen im BBV ist im letzten Jahr nicht festzustellen. Bei 295 Vereinen am Ende zählte der BBV nur einen Verein weniger. Die Zahl der Mitglieder im BBV sank nur um 0,7% von 19 964 auf 19 814.

Es nahmen im Bezirk N/O in der Saison 2017/18 49 Aktiven-, sowie 7 Jugend- und 7 Schülermannschaften am Spielbetrieb (im Nachwuchsbereich eine höhere Zahl als im Vorjahr) teil.

Was das sportliche Resümee im Bereich angeht, der über den Bezirk hinausgeht, gibt es insbesondere bei den Mannschaften im Aktivenbereich viel Erfreuliches zu berichten.

Der nach drei Jahren 2. Bundesliga in der vorvergangenen Saison in die **1. Bundesliga** aufgestiegene **TSV Freystadt** erreichte nach einer Saison mit toll präsentierten Spielen einen beachtlichen 9. Platz, der das Recht zur Teilnahme an der Relegationsrunde bedeutete. Durch einen 6 : 1 bzw. 4 : 3 Sieg gegen die Meister der 2. Bundesliga Süd und Nord konnte der Klassenerhalt sichergestellt werden. Der TSV Freystadt ist damit in diesem Jahr die einzige bayerische Mannschaft in der Bundesliga.

In der **Bayernliga** war unser Bezirk durch den am Ende 4. Platzierten **Post SV Landshut 1** und die Mannschaften des **Post SV Landshut 2**, der leider über den letzten Platz nicht hinauskam sowie **DJK Regensburg I** der sich mit einem 6. Platz den Klassenerhalt sicherte, vertreten.

Sollte der BOL-Meister TSV Freystadt II am 19.5. in der heuer sehr starken Aufstiegsrunde in München durchsetzen und im Wettkampf der drei BOL-Meister und des Bayernligavertreters mindestens Platz 2 belegen, geht unser Bezirk nächstes Jahr in der Bayernliga Süd wieder mit drei Vereinen an den Start.

Bei den Individualturnieren spricht der BV den Vizemeistertitel bei der deutschen Meisterschaft von Johannes Pistorius im Herrendoppel und den Gewinn der Bronzemedaille von Julia Kunkel und Annabella Jäger im Damendoppel an.

Abschließend geht der Dank an den BLSV und den BBV für die überaus angenehme Zusammenarbeit sowie an alle Mitarbeiter im Bezirksvorstand, an alle Vereine und Sportler im Bezirk für die positive Saison.

Stellv. Vorsitzender Alfons Bachhuber

Alfons Bachhuber stellt fest, dass im Bericht von Dieter Sichert alles Erwähnenswerte gesagt wurde und schließt sich dessen Ausführungen an.

Kassenwart Hubert Zaschka

Der langjährige Kassenwart erläutert die Haushaltslage des Bezirks, die sich im Endergebnis, etwas höher gegenüber dem Vorjahr darstellt, nachdem der BBV eine 2017 fällig werdende Bezirksbeteiligung für die Weiterentwicklung von Nu von über tausend Euro erst Anfang 2018 einzog.

Ausschlaggebend für den Zubau der Rücklage um 406,17 € war auch, dass nicht alle Fördermöglichkeiten des Bezirks mangels Aktivitäten der Vereine von diesen in Anspruch genommen wurden.

Die Ordnungsgebühren machen auch heuer mit 2580,-- € wieder einen erheblichen Teil der Einnahmen aus, blieben aber hinter dem letztjährigen Betrag von 3385,-- € zurück.

Bei den Kassenprüfungen sowohl des BBV, als auch des Bezirks (dazu später) gab es keine Beanstandungen.

Sportwart Georg Engl

Der Bezirkssportwart berichtet über folgende Punkte:

- Vorstellung seiner Person und seinen Bezug zu Badminton
- Übernahme Tätigkeitsbereich Sportwart – Einweisung und Schulung durch Vorgänger Peter Siebert, dem dafür ausdrücklich gedankt wird
- Saisonvorbereitung 2017 / 18
- Einführung neuer Software Nu-Liga
- Spielbetrieb 2017 / 18 Ergebnisse und Urkundenüberreichung an die Meister der Ligen

BOL:	TSV Freystadt II
Bezirksliga Nord:	SG TB 03 Roding / FC Chamerau 1927
Bezirksliga Süd:	TV Osterhofen
A-Klasse Nord:	SC Regensburg
A-Klasse Süd:	Post SV Landshut IV
B-Klasse:	TSV Freystadt III

Saisonabschluss und Vorbereitung Saison 2018 / 19

- Fazit mit Dank an alle SpA-Beisitzer für ihre gute Arbeit

Jugendwart Christoph Körner

Inhalt:

- Mannschaftsspielbetrieb
- Einzelmeisterschaften
- Ranglistenspielbetrieb
- Einführung der neuen Sportverwaltungssoftware nu
- Neuerungen im Spielbetrieb auf allen Spielebenen
- Ausschreibung und Veränderung Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft
- Werbung in eigener Sache
- Sonstiges

Mannschaftsspielbetrieb

In der Saison 2017/2018 konnte im Bezirk N/O wieder ein Anstieg der Schüler- und Jugendmannschaften auf jeweils 7 verzeichnet werden. Meister wurde im U15-Bereich der Post SV Landshut I mit einem Finalsieg von 5:3 gegen den TSV Wolfstein und im U19-Bereich der TSV Freystadt durch einen Sieg von ebenfalls 5:3 gegen den Post SV Landshut. Auf bayerischer Ebene nahm zudem die U15-Mannschaft des Post SV Landshut an der Meisterschaft teil und wurde in der Gruppenphase 3. Der Jugendausschuss hofft, dass der Trend der steigenden Anzahl an Schüler- und Jugendmannschaften in den nächsten Jahren anhält. Es wird darauf hingewiesen, dass die Meldung für die nächste Saison für die Vereine in nu noch offen steht.

Einzelmeisterschaften

Bei der Bezirks-Einzelmeisterschaft traten in dieser Saison lediglich 73 SpielerInnen an. Dies ist ein deutlicher Rückgang im Vergleich zum vergangenen Jahr, wobei aufgrund des Spielsystems in der Regel weniger Spieler bei den EMs teilnehmen, als bei anderen Turnieren.

Bei der Bayerischen Meisterschaft konnten erfreulicherweise mehrere Top 3-Platzierungen erreicht werden, welche sich anschließend auch in guten Plätzen auf den Endranglisten der jeweiligen Jahrgangsstufen bemerkbar machten. Besonders hervorzuheben sind zudem die Vierfinalteilnahmen von Johannes Lautner (BC Grün-Weiß Obernzell) im HE U17 und von Ella Neve (TSV Wolfstein) im DD U15 bei der Südostdeutschen Meisterschaft, wobei sich Johannes mit diesem Ergebnis sogar für die deutsche Meisterschaft qualifizierte.

Ranglistenspielbetrieb

Die Ranglistensaison im Bezirk konnte weitestgehend positiv abgeschlossen werden. Mit durchschnittlich über 100 Teilnehmern erreichten alle drei Turniere ein solides Ergebnis. Die aktuelle Südbayerische und Bayerische Ranglistensaison läuft zurzeit noch, wobei bisher schon erfreuliche Ergebnisse eingefahren werden konnten.

Einführung der neuen Sportverwaltungssoftware nu

Durch die Einführung einer neuen Software zur Ergebniserfassung auf BBV-Ebene, mussten auch im Schüler- und Jugendbereich einige Anpassungen durchgeführt werden. Obwohl die Neuerungen grundsätzlich positiv bewertet werden, gab es doch einige Komplikationen bei der Umsetzung, vor allem im Mannschaftsspielbetrieb. Aufgrund der Vielzahl an Aufgaben, welche die Ansprechpartner auf BBV-Ebene zu bewältigen haben, fiel die Rückmeldung bei Fragen und Problemen meist relativ spät und gering aus. Dies hat zur Folge, dass der Mannschaftsspielbetrieb auch zum Zeitpunkt des Bezirkstags leider noch immer nicht richtig in nu abgebildet ist. Auf Besserung ist hier von Seiten des Jugendausschusses zu hoffen, um die Vorteile des neuen Systems in Zukunft auch vollständig ausschöpfen zu können.

Neuerungen im Spielbetrieb auf allen Spielebenen

Im Zuge der Wettkampfreform U11-U19 auf DBV-Ebene ab 2019, ergeben sich auch für den Bezirk einige gravierende Veränderungen. Die Vereine wurden bereits im Vorfeld des Bezirkstags ausführlich über die Änderungen informiert, wobei abzuwarten bleibt, wie die einzelnen Schritte hier konkret durchzuführen sind. Alle Beteiligten werden ermutigt, sich bei Fragen und Anliegen zur Wettkampfreform beim Jugendwart zu melden.

Ausschreibung und Veränderung Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft

Aufgrund der relativ geringen Anzahl an Teilnehmern im Mannschaftsspielbetrieb und da der finale Playoff-Spieltag in Landshut bei beiden Altersklassen relativ dünn besetzt war, hat sich der Jugendausschuss entschieden, das Spielsystem im Bezirk zu verändern. In der kommenden Saison wird die Mannschaftsmeisterschaft nur noch an einem Spieltag durchgeführt werden. Der Termin dafür ist der 1./2. Dezember 2018. Die Vereine werden darauf hingewiesen, dass dafür ein Ausrichter gesucht wird, wobei in den nächsten Wochen noch Bewerbungen dafür entgegen genommen werden. Die Vorteile des neuen Spielsystems liegen in der geringeren Terminanzahl im

ohnehin überfüllten Terminkalender der Schüler- und Jugendspieler, sowie in der grundsätzlich faireren Durchführung der Spiele im KO-RLT-Modus. Ebenfalls wird dem Fernbleiben einiger Mannschaften bei den Playoff-Spielen entgegengewirkt.

Werbung in eigener Sache

Weiterhin wird daraufhin gewiesen, dass der Jugendausschuss weitere Unterstützung benötigt, um die zukünftigen Aufgaben bewältigen zu können. Die Vereine werden aufgerufen, diese Information an alle Interessierten in ihren Sparten weiterzugeben.

Sonstiges

Schlussendlich wird auf den Termin für die Bezirks-Einzelmeisterschaft hingewiesen, welche in der kommenden Saison bereits Mitte Juli stattfindet. Außerdem verlässt mit Franz Stauber ein langjähriges Mitglied ab nächster Saison leider den Jugendausschuss. Der Jugendwart dankt Franz im Namen des Jugendausschusses für seine tadellose Arbeit der letzten Jahre und wünscht im viel Glück für die Zukunft.

Abschließend wird auch im Namen des Jugendausschusses nochmals auf die Gefahren der geplanten BBV-Reform „Auf zu neuen Ufern“ hingewiesen und alle Vereine ermutigt, den anstehenden Verbandstag zu besuchen, um sich ein kritisches und vor allem neutrales Bild von den Plänen zu machen.

Lehrwart Stephan Pistorius

- Schwerpunkt der Lehrmaßnahmen lag rückblickend auf die Saison 17/18 im Nachwuchsbereich. Bezirksstützpunkttraining als Tageslehrgänge für U11 - U13
- Lehrgänge, Saison 17/18 (01.07.2017 – 01.07.2018)
Zufrieden mit den Trainern, Anzahl und Engagement der Teilnehmer
 - 34 Spieler aus 7 Vereinen:
 - U11/U13: 5 Lehrgänge (zwei stehen noch aus)
 - 67 Teilnehmer, Trainingsorte: Freystadt, Landshut, Bad Abbach
 - BBV- U11/U13 - Kadertrainerin: Steffi Spies
- Zusätzlich für U11: 2 TTB-Lehrgänge in Oberhaching und Nürnberg
- Bad Abbach ist offizieller zertifizierter „VICTOR BBV Talentstützpunkt.“
Trainer und Ansprechpartner ist Joachim Kick.

Schiedsrichterobmann Martin Klein

1) Schiedsrichterzahl:

Stand der Schiedsrichterzahl zum Saisonende im Bezirk N/O: 17

2) Ausbildung:

In der vergangenen Saison wurden von Martin Klein als Schiedsrichterobmann des Bezirks N/O zwei Lehrgänge angeboten und durchgeführt. Aus dem Bezirk N/O kam keine Meldung

INFO: Der Bezirk zahlt nach wie vor die Unkosten für den Schiedsrichter-Grundlehrgang. Langfristig bleiben wenige ausgebildete Schiedsrichter aktiv.

3) Einsätze Schiedsrichter des Bezirks N/O:

A) Schiedsrichter, die zum **Leistungskader** angehören:

- 1) 2 BL 2017/18 (TSV Neubiberg):
- 2) Regionalligen; (in Bamberg / in Nürnberg / im Großraum München)

B) aktive Schiedsrichter

C) Regional RLT Nord am 28. / 28.4 18 in Neuendettelsau und 23 / 24.6.18 Südostdeutsches RLT U 19 beim SV Fortuna Regensburg;

4) Ausblick und Information:

Ein neuer Lehrgang wird Mitte oder Ende Oktober 2018 für Regensburg, Isarstraße. 85 ausgeschrieben. Regionalliga-Mannschaften müssen künftig Schiedsrichter haben um eine Mannschaft melden zu können.

Medienreferent Michael Engl

Aus seinem schriftlichen Bericht ergeben sich zahlreiche Einstellungen auf die Homepage des Bezirks und des BBV. Erledigt seine Tätigkeit entsprechend BBV-Medienreferent.

Frauensportreferentin Uschi Krug

War nicht anwesend. Ein schriftlicher Bericht lag nicht vor.

Schulsportobmann Hannes Orthuber

War nicht anwesend. Es lag ein schriftlicher Bericht mit einer Aufzählung der Ergebnisse der Schulsportmannschaft in allen Bezirken Bayerns vor.

Daraus ergeben sich Erfolge des Willibald-Gluck-Gymnasiums, Bezirk Unterfranken in der Wettkampfklasse gemischte Mannschaft 3 und des Gymnasiums Vilshofen Bezirk Niederbayern Wettkampfklasse Jungen 4.

Rechtsausschuss-Vorsitzender Ulrich Hofmann

Auch wenn er, nach der im Mai 2009 geänderten BBV-Satzung nicht mehr Mitglied des Vorstandes, sondern Vorsitzender eines eigenen Organs, des Rechtsausschusses ist, wurde von ihm eine schriftliche Stellungnahme verlesen, da seine Teilnahme aus beruflichen Gründen nicht möglich war. Er konnte erfreulicherweise vermelden, dass es in der abgelaufenen Spielzeit keinen Rechtsstreit im Bezirk gab, der vor der Rechtskammer des Bezirks ausgetragen wurde.

TOP 7: Aussprachen zu den Berichten

Die Aussprache erfolgte jeweils nach dem entsprechenden Bericht.

TOP 8: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwarts

In ihrem von Bettina Hanny vorgetragenen Bericht bestätigen die beiden Kassenprüfer Lisa Nachtrieb und Bettina Hanny zusammenfassend: (Zitat) „Die Kasse wurde durch Herr Zschka im Jahr 2017 transparent, ordnungsgemäß und mustergültig geführt.“

Der Kassenwart wurde im Anschluss an diesen Bericht einstimmig entlastet.

TOP 9: Vergabe der Meisterschaften und Turniere

21. / 22.07.2018	Bezirks-Einzelmeisterschaft Schüler / Jugend	Post SV Landshut
03. / 04.11.2018	Bezirks-Einzelmeisterschaften Aktive	kein Bewerber
12. / 13.01.2019	Bezirks-Einzelmeisterschaft Altersklassen	kein Bewerber
30. / 31.03.2019	1. E-Turnier Schüler / Jugend	DJK SB Regensburg
25. / 26.05.2019	2. E-Turnier Schüler / Jugend	TV Zwiesel
16. / 17.11.2019	3. E-Turnier Schüler / Jugend	Post SV Landshut

TOP 10: Diskussion und Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Einstimmige Annahme folgender Anträge:

- a) Erhebung einer Bezirksumlage für das Leistungsförderungskonzept des BBV in Höhe von 20,-- € pro Saison und Verein.
- b) Erhebung einer Bezirksumlage für die Finanzierung der Bezirkshomepage von 20,-- € pro Verein und Saison sowie einer Verwaltungsumlage von 5,-- € pro Mannschaft.

Verwaltungskostenumlage, die bisher vom BBV eingezogen wurde:

- Pro Verein 10,-- €
- Pro Aktivenmannschaft 15,-- €
- Pro Spielberechtigung Aktive wie Schüler / Jugend 1,-- €

TOP 11: Verschiedenes

Es wird auf die beantragten Änderungen in der BBV-Spielordnung beim Verbandstag hingewiesen, insbesondere auf

- < § 15 BBV-SpO Spielerlaubnisanträge können wieder ganzjährig gestellt werden
- < § 16 BBV-SpO keine Benachrichtigungspflicht des alten Vereins mehr bei Wechselanträgen online,
- < § 17 BBV-SpO Wegfall der Wartefrist bei Wechseln innerhalb Bayerns
- < § 18 BBV-SpO Klarstellung, wann bei Spielberechtigungsanträgen für Ausländer eine Bestätigung des Heimatlandes beigebracht werden muss

< § 21 BBV-SpO keine Anträge mehr erforderlich für alle, die am 31.12.der Saison das 14. Lebensjahr vollendet haben

< § 40 BBV-SpO Zuordnungspflicht jedes Spielers zu einer Mannschaft.

Nachdem danach keine Anträge oder Wünsche mehr vorliegen, beendet Dieter Sichert um 22:00 Uhr den Bezirkstag und verabschiedet die Teilnehmer mit guten Wünschen für die Heimfahrt.

Wenzenbach, 18.Mai 2018

Dieter Sichert
Bezirksvorsitzender N/O